

Verfahren: EK-G+T-06-2026-03 - Prüfung ortsveränderlicher Geräte gemäß DGUV-Vorschrift 3

### LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr	Frage	Antwort	Gesendet
1	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p><i>in Bezug auf die vorliegende Ausschreibung möchten wir folgende Fragen stellen:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die DIN VDE 0701 (EN 50678) DIN VDE 0702 (EN 50699) kennt keine Verbundmessungen, somit gehen wir davon aus, dass jedes Gerät/Leitung einzeln geprüft werden muss. Ist dies korrekt?</li> <li>2. Sind Funktionsprüfungen gefordert?</li> <li>3. Ist der Einsatz von EuPs (elektrisch unterwiesenen Personen) erlaubt?</li> <li>4. Welche Zertifizierungen wie z. B. ISO 9001:2015, ISO 14001:2015, ISO 45001:2018 sind gefordert?</li> <li>5. Muss vor Abgabe eine Vorortbesichtigung stattfinden?</li> </ol> <p>Mit freundlichen Grüßen</p>	<p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ja, korrekt, jedes einzelne Gerät muss geprüft werden.</li> <li>2. Ja, eine Funktionsprüfung wird bei der Prüfung elektrischer Betriebsmittel zwingend gefordert.</li> <li>3. Ja, der Einsatz ist erlaubt. Hinweis: In den Durchführungsanweisungen zu § 5, DGUV V3, ist geregelt, dass Wiederholungsprüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln durch eine EuP durchgeführt werden dürfen. Dies gilt jedoch zwingend unter Leitung, Aufsicht und Verantwortung einer Elektrofachkraft.</li> <li>4. Keine Anforderungen.</li> <li>5. Nein, ist nicht zwingend notwendig. Pläne, zu den Gebäuden direkt auf dem Campus sowie für die Prüferinger Str. wurden in der Ausschreibung als Link beigelegt.</li> </ol> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>OTH Regensburg</p>	10.06.2026 08:36:31